

555553-2026 - Competition

Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services – 80004

Qualitätssicherung Erweiterungsbau, Dienstgebäude Würzburg

OJ S 153/2026 11/08/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: DRV Bund Einkaufsmanagement Bauleistungen

Email: bauvergaben@drv-bund.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a central government authority

Activity of the contracting authority: Social protection

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: 80004 Qualitätssicherung Erweiterungsbau, Dienstgebäude Würzburg

Description: Dienstgebäude Würzburg, Erweiterungsbau Würzburg 80004 Qualitätssicherung

Procedure identifier: 8c396663-eab1-4e3c-81f1-d60174329af5

Internal identifier: FV15-26-0191-10-05

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Ruhrstraße 2

Town: Berlin

Postcode: 10709

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: 1. Die Kommunikation im gesamten Verfahren erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform der Deutschen Rentenversicherung Bund (DRV Bund).

Teilnahmeanträge/Angebote sind elektronisch über die Vergabeplattform der DRV Bund unter Nutzung der kostenlos bereitgestellten Bietersoftware "AI BIETERCOCKPIT" und gemäß den dortigen Bedingungen zu übermitteln. Dafür müssen sich die Bewerber/Bieter auf der Vergabeplattform der DRV-Bund - unter Beachtung der dort hinterlegten

"Registrierungsanleitung" mit ihren Unternehmerdaten einmalig registrieren und - sich rechtzeitig über die Bekanntmachung zur Teilnahme am Vergabeverfahren anmelden und - unter Beachtung des "Benutzerhandbuches Bietercockpit" und unter Nutzung dieser Software

elektronische Teilnahmeanträge/Angebote erstellen und absenden. Anfragen sind ausschließlich an die Vergabestelle über das Bietercockpit bis zum 27.08.2026 einzureichen. Die letzte Beantwortung von Anfragen erfolgt bis sechs Kalendertage vor Ablauf der Bewerbungsfrist. Die Abgabe elektronischer Teilnahmeanträge/Angebote kann erfolgen: - elektronisch in Textform (ohne Signatur) - elektronisch mit fortgeschrittener bzw. qualifizierter Signatur für eVergabe Nur elektronisch und mit dem AI-Bieterwerkzeug (Bietercockpit) auf der Vergabepattform der DRV Bund eingereichte Teilnahmeanträge/Angebote werden berücksichtigt. Den vorstehenden Anforderungen nicht entsprechende Teilnahmeanträge /Angebote sind nicht zugelassen. HINWEIS: Die Teilnahmewettbewerbsunterlagen sind ohne Anmeldung an das Vergabeverfahren zugänglich. Der Bewerber muss sich jedoch eigenständig bis zum Ende der Bewerbungsphase informieren, ob neue oder aktualisierte Dateien zum Download zur Verfügung stehen. Eine Anmeldung zur Teilnahme an dieses Verfahren wird deshalb von Beginn des Vergabeverfahrens empfohlen. Dann erhalten die Bewerber mittels System-Mail an die registrierte elektronische Unternehmensadresse eine Mitteilung zu neuen Informationen zum Vergabeverfahren. Für die Erstellung und Abgabe des Teilnahmeantrages/ Angebotes ist nur die neueste veröffentlichte Version der Vergabeunterlagen zu verwenden, die mit der höchsten Versionsnummer versehen ist. Alle anderen Versionen verlieren ihre Gültigkeit. 2. Sämtliche Informationen sind den Teilnahmewettbewerbsunterlagen, insbesondere den "Bewerbungsbedingungen Teilnahmewettbewerb" sowie der "Aufforderung TNW" zu entnehmen. 3. Die DRV Bund wird nach Auswertung der Teilnahmeanträge die Bewerber zur Angebotsabgabe auffordern, die die in den Teilnahmewettbewerbsunterlagen beschriebenen Mindestanforderungen erfüllen. Eine Begrenzung der Bewerberanzahl findet nicht statt. Die DRV Bund behält sich vor - sofern kein Zuschlag auf das Erstangebot erfolgen soll - den Bieterkreis vor Verhandlungen anhand der Bewertung der Erstangebote gemäß den im Vergabeverfahren festgelegten Zuschlagskriterien, deren Gewichtung und der Bewertungsmatrix Angebote zu verringern. In diesem Fall werden max. 3 Bieter, welche nach der Bewertungsmatrix Angebote die höchste Punktzahl erreicht haben, zur Verhandlung aufgefordert. Es wird sich vorbehalten, Bieter, die nicht zur Verhandlung aufgefordert wurden, wieder in das Verhandlungsverfahren einzubeziehen, wenn im weiteren Verfahren Bieter von der Fortsetzung des Verfahrens Abstand nehmen oder kein oder ein auszuschließendes Angebot abgeben. Reservebieter können dann zur weiteren Teilnahme am Verfahren nachnominiert werden. 4. Es besteht eine Zuschlagslimitierung für die Vergabeverfahren der Qualitätssicherung (Vergabe-Nr.: FV15-26-0191-10-05) und der Projektsteuerung (Offenes Verfahren mit geplantem Veröffentlichungstermin ab: 45. KW) Zwar kann jeder Bieter in beiden der vorgenannten Vergabeverfahren ein Angebot einreichen, bei einer Mehrfachbeteiligung kann jedoch nur der Zuschlag in einem der beiden Vergabeverfahren erteilt werden, sofern ein Bieter in beiden Vergabeverfahren nach Prüfung und Wertung der Angebote auf dem ersten Platz liegt. Für diesen Fall erhält der Bieter den Zuschlag in dem Vergabeverfahren, in dem der Abstand der Bewertungspunkte zum zweitplatzierten Bieter höher ist. Für den Fall, dass der Abstand der Bewertungspunkte zum zweitplatzierten Bieter in beiden Vergabeverfahren gleich hoch ist, erhält der Bieter den Zuschlag in dem Vergabeverfahren, in dem er den höheren Angebotspreis abgegeben hat. Sollte in einem der Vergabeverfahren kein weiterer Bieter nach Prüfung und Wertung der Angebote vorliegen, erfolgt der Zuschlag in jedem Falle in jenem Vergabeverfahren, in welchem der Bieter das einzige zuschlagfähige Angebot eingereicht hat. Der Auftraggeber behält sich vor von der Zuschlagslimitierung abzusehen, wenn eines der beiden Vergabeverfahren aufgrund der Zuschlagslimitierung nicht mit Zuschlagserteilung beendet werden kann. Dies wäre der Fall, wenn ein Bieter in beiden Vergabeverfahren nach

Prüfung und Wertung der Angebote auf dem ersten Platz liegt und in beiden Vergabeverfahren kein weiteres bezuschlagungsfähiges Angebot vorliegt. § 63 VgV bleibt dabei unberührt.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Corruption: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Participation in a criminal organisation: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Money laundering or terrorist financing: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Fraud: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Insolvency: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Breaching of obligations in the fields of labour law: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Assets being administered by liquidator: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Grave professional misconduct: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Breaching of obligations in the fields of social law: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Business activities are suspended: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Breaching obligation relating to payment of taxes: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Es gelten die zwingenden bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Das Nichtvorliegen ist in der Regel durch Eigenerklärung zu belegen.

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Unzulässige Interessenwahrnehmung nach § 108f des Strafgesetzbuches (§ 123 Abs. 1 Nr. 7 GWB)

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: 80004 Qualitätssicherung Erweiterungsbau, Dienstgebäude Würzburg

Description: Gegenstand des zu vergebenden Auftrags sind Leistungen der Qualitätssicherung für einen Erweiterungsbau des Dienstgebäudes Würzburg. Die Beauftragung der Leistung ist stufenweise geplant. Die Vertragsleistung umfasst: - das Prüfen und Fortschreiben der Bedarfsplanung, der Standards, des Raum- und Funktionsprogramms sowie der BNB- und BIM-Zielvorgaben - die Prüfung Planung der LPH 2 der Planungsbeteiligten Optional kann der AN mit folgenden Leistungen ganz oder teilweise beauftragt werden: - Erstellung einer funktionalen Leistungsbeschreibung (FLB) oder Prüfen der FLB bei Erstellung durch Planungsbeteiligte - Leistungen der Qualitätssicherung während des TU-Vergabeverfahren - Leistungen der Qualitätssicherung ab Entwurfsplanung LPH 3 - Leistungen der Qualitätssicherung ab LPH 4 - LPH 7 HOAI - Leistungen der Qualitätssicherung ab Bauausführung LPH 8 - Qualitätssicherung der Rechnungsprüfung des TU für die Kostengruppen 200 bis 700 nach DIN 276 - Qualitätssicherung der Prüfung der Dokumentation bzw. der Revisionsunterlagen des TU - Qualitätssicherung der Mängelansprüche LPH 9 Ein Anspruch auf Beauftragung der optionalen Leistungen besteht nicht. Inhalt und Umfang der Vertragsleistung ergeben sich im Einzelnen aus dem Vertrag nebst Anlagen und der Leistungsbeschreibung.

Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Options:

Description of the options: Optional kann der Auftragnehmer mit den Leistungen gemäß "Beschreibung der Beschaffung" beauftragt werden. Bei Abruf der Optionen weitere Fristen gemäß Vertrag.

5.1.2. Place of performance

Postal address: Ruhrstraße 2

Town: Berlin

Postcode: 10709

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

5.1.2. Place of performance

Postal address: Berner Straße 1

Town: Würzburg

Postcode: 97084

Country subdivision (NUTS): Würzburg, Kreisfreie Stadt (DE263)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 24/06/2027

Duration end date: 10/08/2028

5.1.6. General information**Reserved participation:**

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Request to participate requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#Weitere Angaben, Erklärungen und Nachweise, die der Bewerber bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen hat: Bewerbergemeinschaften: Bewerbergemeinschaften haben eine Erklärung vorzulegen über die Bildung der Bewerbergemeinschaft (im Auftragsfall einer Arbeitsgemeinschaft) und die gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft. Sie benennen einen bevollmächtigten Vertreter. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft oder bei Einbindung eines eignungsleihenden Unternehmens / Unterauftragnehmer von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft oder jedem eignungsleihenden Unternehmen / Unterauftragnehmer in dem Umfang vorzulegen, wie sie für den Bewerber vorzulegen wären. Dafür sind - soweit vorgesehen - die vorgegebenen Formblätter zu verwenden. Der Bewerber hat mit dem Teilnahmeantrag Folgendes vorzulegen: a) Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB, § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21SchwarzArbG. b) Eigenerklärung zum wettbewerbskonformen Verhalten c) Anerkennung der Antikorruptionsklausel der DRV Bund d) Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 3 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 Dafür sind - soweit vorgesehen - die vorgegebenen Formblätter zu verwenden.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice, Procurement Document

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Der Bewerber hat mit dem Teilnahmeantrag folgende Angaben, Erklärungen und Nachweise vorzulegen: (1) Unternehmensreferenzen: Für die Eignungsprüfung hat der Bewerber mit dem Teilnahmeantrag anhand von mindestens zwei Unternehmensreferenzen aus den letzten 10 Jahren seine Erfahrung mit Leistungen der "Qualitätssicherung von Planungs- und Bauleistungen in einem Neubau-Projekt, im Zusammenhang mit einem TU/TÜ (Bauausführung inklusive Planung aus einer Hand) oder GU/GÜ (Bauausführung aus einer Hand) Vertrag" unter Berücksichtigung der nachfolgend benannten Mindeststandards nachzuweisen. Es wurden a) allgemeine Mindeststandards, b) allgemeine Mindeststandards, die mit jeder Unternehmensreferenz nachgewiesen werden müssen, c) weitere Mindeststandards, die ergänzend zu den erfüllten Mindeststandards kumuliert über die eingereichten erfüllten Referenzen nachgewiesen werden müssen, aufgestellt. Abfragen zu a) - Neubau - erbrachte Leistungen der Qualitätssicherung* - Realisierung durch TU/TÜ oder GU/GÜ - Fertigstellungsdatum nach 01.01.2016 - mindestens jedoch Beginn LPH 8 Abfragen zu b) - erbrachte Leistungsphasen mind. LPH 5-8* - Objekttyp der Objektliste gem. Anlage 10.2 der HOAI ab Honorarzone III - erbrachtes Mängelmanagement der LPH 8*, mindestens Mängelerfassung und Durchsetzung Mängelbeseitigung - erbrachte "Prüfung und Dokumentation des Bauablaufes/Baufortschritts inkl. Soll-Ist Vergleich"* - Realisierung innerhalb der Europäischen Union (EU) / der Schweiz Abfragen zu c) - BGF Neubau mind. 18.000 m² - erbrachte "Prüfung der Ausführungsplanung" * - erbrachte "Prüfung der Werkstatt- und Montageplanung"* - erbrachte "Teilnahme an der Inbetriebnahme inkl. Erstellung der Dokumentation"* - Erstellung der funktionalen Leistungsbeschreibung (FLB), mindestens für die Beschreibung der Bauleistungen der Kostengruppen 200, 300, 400 und 600 nach DIN 276* * durch den Bewerber Die Mindeststandards sind im Einzelnen dem Formblatt "A-TA-5_Anforderung_Angaben_Unternehmensreferenzen.xlsx" den Teilnahmeunterlagen zu entnehmen, welches ausgefüllt nebst aussagefähiger Referenzbeschreibungen (nach eigenem Format) vorzulegen ist. Sofern die vom Bewerber benannten Unternehmensreferenzen die Mindeststandards nicht erfüllen, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Zugelassen werden nur Bewerber, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates als Architekt bzw. Ingenieur tätig und zum Führen dieser Berufsbezeichnung berechtigt sind, ggf. ist der Nachweis nach Richtlinie 2005/36/ EG über die Anerkennung von Berufsqualifikationen zu führen (§ 75 Abs. 1 und 2 VgV in Verbindung mit § 44 Abs. 2 VgV). Juristische Personen erfüllen die Voraussetzungen zur Erbringung der Leistungen und sind als Auftragnehmer zugelassen, sofern deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Leistungen der hier gegebenen Art ausgerichtet ist und sie einen verantwortlichen Berufsangehörigen im vorstehenden Sinne benennen (§ 75 Abs. 3 VgV). Hierüber ist von dem Bewerber eine entsprechende Erklärung abzugeben. Des Weiteren hat der Bewerber mit dem Teilnahmeantrag folgende Angaben, Erklärungen und Nachweise vorzulegen: (1) Zusicherung Einsatz Personal (Schlüsselpositionen): Zusicherung, dass nach Zuschlagserteilung im Projekt Personal eingesetzt wird, das die Mindeststandards gemäß Anlage "A-TA-6_Anforderung_Angaben_Personal.xlsx" in Bezug auf deren persönliche berufliche Qualifikation, Berufs- und Projekterfahrung erfüllt. Mit dem Teilnahmeantrag ist die vorgesehene Schlüsselposition sowie deren Qualifikationen zu benennen und entsprechende Nachweise einzureichen. (2) Anforderungen an das Personal (Schlüsselposition): Die

Bewerber müssen mit dem Teilnahmeantrag die Schlüsselposition - Projektverantwortliche*r Qualitätssicherung namentlich benennen und dessen persönliche berufliche Qualifikation, Berufs- und Projekterfahrung (anhand mindestens einer persönlichen Referenz) unter Berücksichtigung der zu Ausbildung, Berufs- und Projekterfahrung aufgestellten Mindeststandards nachweisen. Ausbildung: (Fach-) Hochschulabschluss (Dipl.-Ingenieur, Master, Bachelor oder entsprechend DQR (Deutscher Qualifikationsrahmen) ab Niveau 6 aufwärts) im Bereich der Architektur/Bauingenieurwesen, Baumanagement Berufserfahrung: Berufspraxis im Bereich der Qualitätssicherung von Planungs- und Bauleistungen - von mindestens 8 Jahren nach Erwerb des (Fach-) Hochschulabschlusses, - davon mindestens 3 Jahre in Funktion als Projektverantwortliche*r (PV). Für die Projekterfahrung wurden a) allgemeine Mindeststandards, die mit jeder persönlichen Referenz nachgewiesen werden müssen und b) weitere Mindeststandards, die ergänzend zu den erfüllten Allgemeinen Mindeststandards kumuliert über die eingereichten erfüllten Referenzen nachgewiesen werden müssen, aufgestellt. Anforderungen zu a) - Neubau - erbrachte Leistungen der Qualitätssicherung* - Realisierung durch TU/TÜ oder GU/GÜ - Fertigstellungsdatum nach 01.01.2016 - erbrachte Leistungsphasen mind. LPH 5-8* - Objekttyp der Objektliste gem. Anlage 10.2 der HOAI ab Honorarzone III - erbrachtes Mängelmanagement der LPH 8*, mindestens Mängelerfassung und Durchsetzung Mängelbeseitigung - erbrachte "Prüfung und Dokumentation des Bauablaufes/Baufortschritts inkl. Soll-Ist Vergleich"* - Realisierung innerhalb der Europäischen Union (EU) / der Schweiz Anforderungen zu b) - BGF Neubau mind. 18.000 m² - erbrachte "Prüfung der Ausführungsplanung"* - Erstellung der funktionalen Leistungsbeschreibung (FLB), mindestens für die Beschreibung der Bauleistungen der Kostengruppen 300 nach DIN 276* * durch den Bewerber Die Mindeststandards sind im Einzelnen dem Formblatt "A-TA-6_Anforderung_Angaben_Personal.xlsx" den Teilnahmeunterlagen zu entnehmen, welches ausgefüllt nebst Ausbildungsnachweisen, tabellarischem Lebenslauf, Angaben zu mindestens einer persönlichen Referenz über Leistungen der Qualitätssicherung von Planungs- und Bauleistungen in einem Neubau-Projekt, im Zusammenhang mit einem TU/TÜ oder GU/GÜ Vertrag sowie entsprechende aussagefähige Referenzbeschreibungen (nach eigenem Format) vorzulegen ist. Sofern die vorgelegten Nachweise zur Schlüsselposition die jeweils aufgestellten Mindeststandards hinsichtlich der Ausbildung, Berufs- und Projekterfahrung nicht erfüllen, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen.

Criterion: Subcontracting proportion

Description of selection criterion: Sofern der Bewerber zum Nachweis seiner Eignung die Kapazitäten eines anderen Unternehmens in Anspruch nehmen will (Eignungsleihe) bzw. andere Unternehmen als Unterauftragnehmer für die Auftragsausführung einsetzen will, muss er den Namen dieses anderen Unternehmens benennen und angeben, wofür er die Kapazitäten des anderen Unternehmens in Anspruch nehmen will. Die Eignung dieses anderen Unternehmens ist auf gesonderte Anforderung nachzuweisen. Des Weiteren ist eine Verpflichtungserklärung dieses Unternehmens vorzulegen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung gestellt werden. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft oder bei Einbindung eines eignungsleihenden Unternehmens /Unterauftragnehmer sind Eignungsnachweise von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft oder jedem eignungsleihenden Unternehmen /Unterauftragnehmer in dem Umfang vorzulegen, wie sie für den Bewerber vorzulegen wären. Dafür sind - soweit vorgesehen - die vorgegebenen Formblätter zu verwenden.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Der Bewerber hat mit dem Teilnahmeantrag Folgendes vorzulegen: Erklärung über das Bestehen bzw. den Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung im Auftragsfall bei einem in der EU zugelassenen Versicherungsunternehmen entsprechend den Forderungen des Vertrages. Mindeststandards: Für Personenschäden müssen die Deckungssummen dieser Versicherung jeweils pro Verstoß mindestens EUR 7 Mio. betragen (2fach maximiert). Für Sach-, Vermögens- und sonstige Schäden müssen die Deckungssummen dieser Versicherung jeweils pro Verstoß ebenfalls mindestens EUR 7 Mio. betragen (2fach maximiert). Im Auftragsfall ist eine Berufshaftpflichtversicherung entsprechend den Forderungen des Vertrags spätestens zwei Wochen nach Vertragsschluss einzureichen.

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Der Bewerber hat mit dem Teilnahmeantrag Folgendes vorzulegen: Erklärung über den Gesamtumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Mindeststandards: Der nachzuweisende Gesamt-Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre darf 0,5 Mio. Euro netto pro Jahr nicht unterschreiten.

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Der Bewerber hat mit dem Teilnahmeantrag folgende Angaben, Erklärungen und Nachweise vorzulegen: a) Angaben zum Unternehmen (Name, Rechtsform, Anschrift, Telefon, Telefax, E-Mail-Adresse, bevollmächtigter Vertreter, Ansprechpartner). b) Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung durch Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister der Bundesrepublik Deutschland bzw. vergleichbarem Register des jeweiligen Landes (§ 44 VgV). Als im Handelsregister nicht eingetragener bzw. ausländischer Bewerber ist es gestattet, vergleichbare Eintragungen zu benennen; die Gleichwertigkeit ist auf Verlangen nachzuweisen.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Funktionale Leistungsbeschreibung (FLB)

Description: weitere Angaben siehe Teilnahmewettbewerbsunterlagen "A-8_Bewertungsmatrix_Angebote.pdf"

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 25

Criterion:

Type: Quality

Name: Mängelliste (LPH 8 - Bauleistungen)

Description: weitere Angaben siehe Teilnahmewettbewerbsunterlagen "A-8_Bewertungsmatrix_Angebote.pdf"

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 15

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualifikation und Erfahrung mit der mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals (Projektverantwortliche*r Qualitätssicherung)

Description: weitere Angaben siehe Teilnahmewettbewerbsunterlagen "A-8_Bewertungsmatrix_Angebote.pdf"

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 10

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Honorarangebot

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.deutsche-rentenversicherung-bund.de/einkaufskoordination/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TWOID=54321-Tender-19f45b44734-66aa94b34b358c72&PublicationType=0>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 30/10/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.deutsche-rentenversicherung-bund.de/einkaufskoordination/NetServer/>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 10/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)).

Organisation providing additional information about the procurement procedure: DRV Bund Einkaufsmanagement Bauleistungen

Organisation providing more information on the review procedures: Deutsche Rentenversicherung Bund

Organisation receiving requests to participate: DRV Bund Einkaufsmanagement Bauleistungen

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: DRV Bund Einkaufsmanagement Bauleistungen

Registration number: 992-80003DRVB2-14

Postal address: Ruhrstraße 2

Town: Berlin

Postcode: 10704

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Contact point: <https://www.deutsche-rentenversicherung-bund.de/einkaufskoordination/NetServer/index.jsp>

Email: bauvergaben@drv-bund.de

Telephone: +49 3086584723

Fax: +49 3086584790

Internet address: <https://www.deutsche-rentenversicherung-bund.de/einkaufskoordination/NetServer/index.jsp>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-7004

Official name: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes

Registration number: entfällt

Postal address: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: info@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 22894990

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Deutsche Rentenversicherung Bund

Registration number: 992-80003DRVB2-14

Postal address: Postfach

Town: Berlin

Postcode: 10704

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Email: bauvergaben@drv-bund.de

Telephone: +49 3086584723

Fax: +49 3086584790

Roles of this organisation:

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-7006

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 20f34d76-4e8e-4d08-b8e0-f7b00c7107fe - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 10/08/2026 07:22:32 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 555553-2026

OJ S issue number: 153/2026

Publication date: 11/08/2026